

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgisches Staatstheater**

**Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater**

**[Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest**

11.03.1942 - Albert Lortzing: Der Wildschütz.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-7068**

11. März 1942

173



## Der Wildschütz

Komische Oper in drei Akten von Albert Lortzing

Musikalische Leitung: Willy Schwepp e / Inszenierung: Georg von Tschurtschenthaler

Bühnenbild: Otto Wachsmuth

DER HANDLUNG

ung seines Schulmeisters Baculus mit Gretchen. Da seiner Lehristelle wegen Wi ddieberei gekündigt Gret und den Grafen zu versöhnen suchen. Unverhofft ete Frauen auf, und zwar Baronin Freimann und ihre en Bruder, d n Grafen. seit ihrer Kindheit nicht mehr em Schwager, Baron Kronthal, verheiratet. Sie aber unerkannt beobachten. Baron Kronthal, der zufällig on Jugend an nicht mehr gesehen hat, will sich eben peln lassen. Er wohnt deshalb mit Wissen des Schwa dem Schloß. Als die verkleidete Baronin von Baculus' n, für ihn in der Rolle Gretchens den Bittgang zum lt sie sich in Gretchen. Kaum ist das geschehen, da »Stallmeister« ins Dorf. Beide schäkern mit Gretchen en Gretchen. Der Graf lädt diese auf sein Schloß ein.

er G äffin, um ihren Beistand zu erleben. Sie schwärmt dem Troddel ihr Wohlgefall n zu Aber der Graf, der Baculus hinauswerfen. Da setzt sich die als seine Braut e erreicht, daß B iculus über Nacht im Schlosse bleiben » sind nun beide hinter dem schönen »Landmädchen« ebenbuhler aus dem Zimmer zu vertreiben, entschließt en Billard zu spielen. Der Schulmeister übt derweil im darüber ein, wird aber immer aufgeweckt, sobald einer n muß. So will jeder verhindern, daß derweil der an Schließ ich wirft jemand die Lampe um. Im Dunkeln chen«. Sie verbirgt sich geschickt. Als der Haushof der »Stallmeister« den Schulmeister im Arm, der Graf n Lärm herbeigelo kt ist. Die Baronin lacht sich ins im Durcheinander ein Ende und nimmt das »Landmäd jeü er schmunzelt der Schulmeister, da er ja gl ubt, Student. Der Baron ist in die vermeintliche Schulmei lus 5000 Taler bietet, wenn er sie ihm abtritt. Baculus en. Er malt sich die Zukunft in rosigstem Licht aus, ja gar nicht sein richtiges Gretchen haben will.

n sich all die Mißverständnisse hübsch säuberlich auf. te Baronin heim, der Graf muß sich mit einem »brü und auch der alte Baculus kommt mit dem Schrecken mt eingesetzt. Er hat nicht gewildert, sondern in der schossen.



*FAHRZEUG- UND CHEMISCHE REINIGUNG*  
**Eckhardt**  
 Schloßplatz 11 · Seiligengeißlfr. 9

Lange Straße 60    Ecke Gasstraße  
**Melching**  
 Damenbekleidung  
 Stoffe

Gesellschafts-  
 und Bastelspiele

**Fr. Spanhake**  
 Abt. Kunst- u. Zeichenartikel  
 Langestraße 48 (beim Rathaus)

Stets das Neueste in  
 Damenhüten und Pelzen  
 Schals und Ansteckblumen

**Hut G. Horn**  
 Das Fachgeschäft f. Damenputz  
 Achternstraße 42/43

**Wilh. Pape, Parfümerie**  
 Langestraße 56    Ruf 3807

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Ihr Juwelier

Ihr Uhrmacher

**Harms**  
 in der Schüttingstr.

PERSONENVERZEICHNIS

Graf von Eberbach . . . . . Max Gloor  
 Die Gräfin, seine Gemahlin . . . . . Luise Schmidt-Gronau  
 Baron Kronthal, Bruder der Gräfin . . . . . Fritz Fetzner  
 Baronin Freimann, junge Witwe, Schwester d. Grafen Margot Guillaume  
 Nanette, ihr Kammermädchen . . . . . Lieselotte Eilers  
 Sebastian Baculus, Schulmeister auf dem Gute des Grafen Hans H. Kügel  
 Gretchen, seine Braut . . . . . Margerit Verleger  
 Pancratius, Haushofmeister auf dem Schlosse . . . . . Franz Rarisch

Jäger und gräfliche Dienerschaft, Dorfbewohner, Schuljugend

Ort: 1. Akt in einem Dorf des Grafen. 2. Akt im Schlosse

3. Akt vor dem gräflichen Schlosse

Zeit: 1803

Technische Ausführung: Wilhelm Reimers / Beleuchtung: Josef Eyer

Kostüme: Frieda Wenthe / Haartrachten: Fritz Heinen

Spielwart: Willy Jurascheck

Pause nach dem 1. und 2. Akt

Änderungen vorbehalten

**Gehr. Jeffers**

»Oldenburgs  
 größtes Textilfachgeschäft«  
 in dem Sie preiswert kaufen  
 und gut bedient werden

In allen  
 werden  
 möglich  
 bedien

Regi  
 quart  
 /darg  
 viele  
 wel  
 enn i  
 the

... W

Her  
 Ausf  
 zu ü  
 den  
 tubew  
 Seit 190  
 risto

Gilde

Stim  
 We  
 ein p  
 keit,  
 die A

te nic  
 koste  
 stori  
 it üb  
 schba

Ver Sz  
 an sic  
 it, sie  
 all  
 Briefe  
 ans

Elisab  
 rf, sc  
 arges  
 e. Ma

... und  
 sie is  
 selb  
 gehö  
 Brief

Das We

